

Schulische Erziehungshilfe

Anfrage zur Beratung



Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

Sie haben um eine Beratung in Bezug auf einen Schüler/eine Schülerin gebeten. Wir danken für Ihre Anfrage
Unsere Beratung dient Ihrer Unterstützung.

Eine weiterführende Hilfe für das Kind/ den Jugendlichen kann sich daraus entwickeln.

Die Inhalte unserer Gespräche behandeln wir streng vertraulich.

Sie werden – wie auch andere Informationen zu dem Schüler – nur mit Ihrer Zustimmung weiter gegeben oder verwendet.

Wir bitten Sie, uns den beiliegenden Fragebogen möglichst vollständig zukommen zu lassen.

So können wir uns bereits vor dem persönlichen Erstkontakt mit dem/der SchülerIn einen situativen Überblick verschaffen. Für die Beantwortung offener Fragen benutzen Sie bitte ein Beiblatt.

Im Anschluss daran melden wir uns bei Ihnen, um das weitere Vorgehen zu klären.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Förderzentrum Geesthacht
Neuer Krug 33-35
21502 Geesthacht
Tel 04152 842313
Fax 04152 83063
info@foerderschule-geesthacht.de
www.foerderschule-geesthacht.de

Schulische Erziehungshilfe –
Gabrieke Gertig
Christine Möller-Christensen
Annabelle Rosenthal

Förderzentrum Geesthacht
Wir machen Schule.



Fragebogen Erstkontakt - Schulische Erziehungshilfe

DATEN

Datum der Meldung: _____

Zuständige Schule: _____

Mein Name ist: _____

erreichbar bin ich so: _____

ich bin Klassenlehrer/in Fachlehrer/in _____

Name der Schülerin/des Schülers: _____

Geschlecht: männlich weiblich

Klasse: _____ Klassenstufe: _____ Schulbesuchsjahr: _____

Außer-/Vorschulische Förderung (KiTa, Ergotherapie, Logopädie, etc.):

Nennen Sie Personen und Institutionen, die mit der Schülerin/dem Schüler arbeiten oder gearbeitet haben (Ärzte, Therapeuten, Psychologen, ASD, Erziehungsberatungsstelle, Nachhilfe, etc.):

Die Schülerin/der Schüler lebt

bei den leiblichen Eltern beim Vater bei der Mutter
bei Pflegeeltern in öffentlicher Erziehung bei _____

Anzahl der Kinder in der Familie: _____

Rangfolge in der Geschwisterreihe: _____

Wächst die Schülerin/der Schüler mehrsprachig auf? _____

Sprachen, mit denen die Schülerin/der Schüler aufwächst: _____

Wurde für die Schülerin/der Schüler eine sonderpädagogische Überprüfung durchgeführt? Nein Ja Förderbedarf: _____

Wurde für die Schülerin/der Schüler ein Lernplan erstellt? Nein Ja

PROBLEMERHEBUNG

1. Anlass/Grund der Meldung (freie Formulierung):

2. Welche auffälligen Verhaltensweisen zeigt die Schülerin/der Schüler?

3. In welchen Situationen (Unterricht, Pausen, Haltestelle,...) tritt das Verhalten auf?

4. Bei welchen Personen tritt das Verhalten auf (gibt es Unterschiede)?

5. In welchen Fächern tritt das Verhalten auf? Hat er/sie in diesen Fächern Lernschwierigkeiten?

6. In welchen Zeiten/Zeiträumen tritt das Verhalten auf?

7. Welche Auswirkungen hat das Verhalten auf die Lehrkräfte/den Unterricht/das Klassen-/Schulklima?

8. Welchen Stärken sehen Sie bei der Schülerin/dem Schüler?

9. In welchem Bereich sehen Sie Ursachen für auffälliges Verhalten?

Schule/Lernen

familiärer Bereich

Soziales Umfeld

10. Nennen Sie bitte Besonderheiten im Lebenslauf des Kindes – möglichst mit Altersangabe (z.B. Umzüge, Krankheiten, Trennungen, Verlust naher Angehöriger...):

11. Was wurde bisher von der Schule, von den Lehrkräften unternommen und wann ? (Gespräche, Maßnahmen Förderungs- u. Ordnungsmaßnahmen, Vereinbarungen, etc.)